

20. März 2017 | Nr. 39/03/2017

Zu dpa lsw 0653 – Minister Hauk: Kormoran sollte stärker bejagt werden

Rülke: FDP-Fraktion unterstützt Hauk bei stärkerer Vergrämung des Kormorans

Nicht nur Vögel, sondern auch Fischpopulationen haben ein Existenzrecht

Der Vorsitzende der FDP-Fraktion im Stuttgarter Landtag **Hans-Ulrich Rülke** unterstützt den Vorschlag von Landwirtschaftsminister Peter Hauk, den Kormoran stärker als bisher zu bejagen. Der Kormoran habe sich in Baden-Württemberg mittlerweile derartig ausgebreitet, dass in manchen Regionen ganze Fischpopulationen durch seine Gefräßigkeit existenziell gefährdet seien. Nicht nur Vögel, sondern auch Fische hätten ein Existenzrecht, so Rülke. Er fürchte allerdings, dass sich an dieser Stelle - wie so oft - die CDU in der Landesregierung nicht gegen die sie dominierenden Grünen werde durchsetzen können. Die Grünen hätten ja eigens den seitherigen Chefideologen des NABU als Staatssekretär in die Landesregierung geholt. Der werde, als selbsternannter oberster Vogelschützer des Landes, Hauks Vorschlag absehbar rasch wieder einsammeln. "Peter Hauk droht die zweite schwere Niederlage gegen die Grünen, nachdem man ihm schon seine Pläne zur Eindämmung der Windkraft im Staatsforst um die Ohren gehauen hat.", so Rülke wörtlich.